

Weltpremiere auf der Streif

ID: LCG9002 | 07.01.2009 | Kunde: Hossein Kalhor | Ressort: Chronik
Österreich | APA-OTS-Meldung

Presseinformation

Sport/ Ski/ Kitzbühel/ Gesellschaft/ Leute

Weltpremiere auf der Streif – BILD

Anhänge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/kalhor>

Utl.: Skitalent aus dem Iran stellt erstmals bei renommiertem Skirennen in Kitzbühel sein Können unter Beweis. Erstmals in der Geschichte des Skirennsports nimmt ein Perser an einem FIS-Weltcuprennen teil. =

(LCG9002 – Teheran/ Wien, 07.01.2009) – „Ich habe immer schon geträumt, beim FIS-Weltcup in Kitzbühel zu starten und werde alles geben, um in die Punkteränge zu kommen“, sagt der 24-jährige Hossein Kalhor aus dem iranischen Ort Dizin. Was auf den ersten Blick unglaublich klingt – im Iran gibt es zwar zwei Skigebiete aber das Land konnte noch nie als Skination von sich reden machen – soll bei den Slalom-Rennen am 25. und 27. Jänner 2009 Realität werden. Am Weg dorthin bekommt er Unterstützung von Landeskadertrainer Michael Stocker, der seit Wochen mit Kalhor in seinem Heimatort Dizin im Iran trainiert.

Der junge Athlet bringt beste Voraussetzungen mit, zumal er im internationalen Grasski-Zirkus schon mit ausgezeichneten Resultaten aufwarten konnte. Bei den Weltmeisterschaften im Jahr

2007 belegte Kalhor den zweiten Platz und in diesem Jahr holte er sich die Bronze-Medaille. Letztes Jahr sicherte er sich auch den iranischen Staatsmeistertitel (â€žChampion of Champions) bei den Abschlussbewerben in Teheran. FÃ¼r den 1984 als Sohn eines Bergbauern geborenen Rennfahrer stellen die Rennen in Ã–sterreich Ã¼brigens eine RÃ¼ckkehr zu den Wurzeln seiner Karriere dar: Am 16. Juli 2004 absolvierte er sein erstes FIS Grasski-Rennen in der Jugendklasse in Bad Tatzmannsdorf.

Doch mit dem legendÃ¤ren Rennen im Tiroler KitzbÃ¶hel ist es fÃ¼r Kalhor nicht getan. Schon davor tritt er von 20. bis 21. JÃ¤nner 2009 beim Riesenslalom in Kirchberg und gleich darauf am 22. JÃ¤nner 2009 beim Slalom in Westendorf an. Den Abschluss seiner Ã–sterreich-Tournee bildet am 27. JÃ¤nner 2009 schlieÃŸlich der Nacht-Slalom in Schladming.

Die Konkurrenz fÃ¼rchtet Kalhor nicht. â€žGrasski ist zwar in Ã–sterreich weitgehend unbekannt, aber der wesentlich hÃ¤rtere und gefÃ¤hrlichere Sportâ€œ, schmunzelt er. â€žWir trainieren im Winter auf der Skipiste, um im Sommer optimal fÃ¼r die Grasski-Saison vorbereitet zu seinâ€œ, erzÃ¤hlt der Perser. Eine gewichtige Ansage, die jedoch bei Kalhor nicht verwundert: Mit 9 Kilogramm bei der Geburt kam er als schwerstes Baby des Irans auf die Welt.

(S E R V I C E â€“ Website: [http:// www.hossein-kalhor.com](http://www.hossein-kalhor.com))

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur VerfÃ¼gung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss)

RÃ¼ckfragehinweis:

leisure communications, Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 8563001, E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at

leisure communications, Dorothea Sommeregger

Tel.: (+43 664) 8563004, E-Mail: sommeregger@leisuregroup.at